



Grundsatz-Papier

Zur Entstehungsgeschichte des Vereins

Wir haben uns 1992 zusammengeschlossen, um uns gemeinsam gegen Rassismus und Diskriminierung und für Völkerverständigung einzusetzen:

- wegen dem Entsetzen über die in 1992 sehr eskalierte Ausländerfeindlichkeit bis hin zu weiteren Mordanschlägen;
- aus der Überzeugung, dass an dieser Stelle Schweigen einem Dulden gleichkäme;
- uns informieren über Ursachen von Gewalt und Fremdenhass gegen Menschen mit Migrationshintergrund;
- wegen dem Wissen um die Geschichte des deutschen Kolonialismus;
- aus dem Wunsch heraus, in Deutschland lebenden Menschen mit Migrationshintergrund die Begegnung mit freundlichen Mitmenschen zu ermöglichen;
- aus Dankbarkeit gegenüber allen Menschen, in deren Heimatländern wir bei unseren Reisen freundliche Aufnahme gefunden haben;
- aus der Freude, über die Zusammenarbeit mit Menschen jeglicher Herkunft;
- in der Absicht, Gewalt entgegenzutreten und daran mitzuwirken;
- Unterdrückung und andere Fluchtursachen zu beheben;
- sowie aus der Erkenntnis, dass ein(e) Einzelne(r) gegen Rassismus und Diskriminierung wenig ausrichten kann, haben wir unter dem Namen Afrika-FreundInnen Bremen e.V. einen gemeinnützigen Verein gegründet, in dem jede/r Mitglied werden kann, der/die mit unseren Zielen übereinstimmt.

Kontakt:

www.afrika-freundinnen.de / Email: kontakt@afrika-freundinnen.info / Telefon: 017657999402